

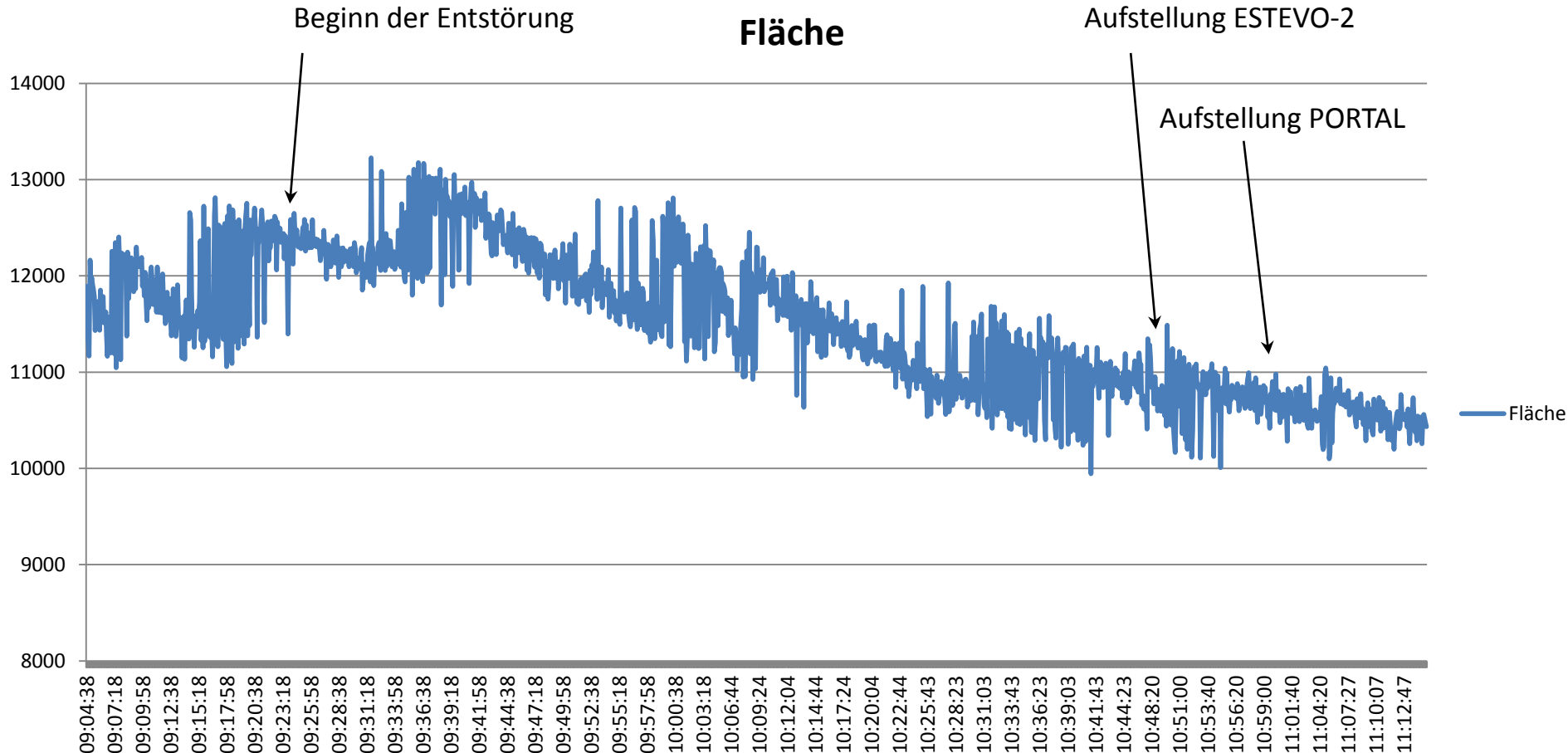
# Auswertung der Hausentstörung für Familie H.

Raumenergiemessungen am  
27.07.2013

# Rahmenbedingungen

- Neubau mit komplett moderner elektrischer Hausinstallation und WLAN
- Familie wohnt bereits im Haus, Innenausbau noch nicht abgeschlossen
- Messung der Personen vor und nach der Entstörung
- Kontinuierliche Messung der Raumenergie mit Sensor „Antenne“
- Wichtige Zeitpunkte:
  - 9.24 Uhr Beginn der Hausentstörung auf dem Grundstück
  - 9.50 Uhr ca. 50% des Grundstücks waren entstört
  - 10.45 Uhr Entstörung des Grundstücks war abgeschlossen, ESTEVO-2 wurde aufgestellt
  - 11.00 Uhr Entstörung des Hauses war abgeschlossen, PORTAL wurde aufgestellt
  - 11.20 Ende der Raumenergiemessung und Wiederholung der Messung von Probanden

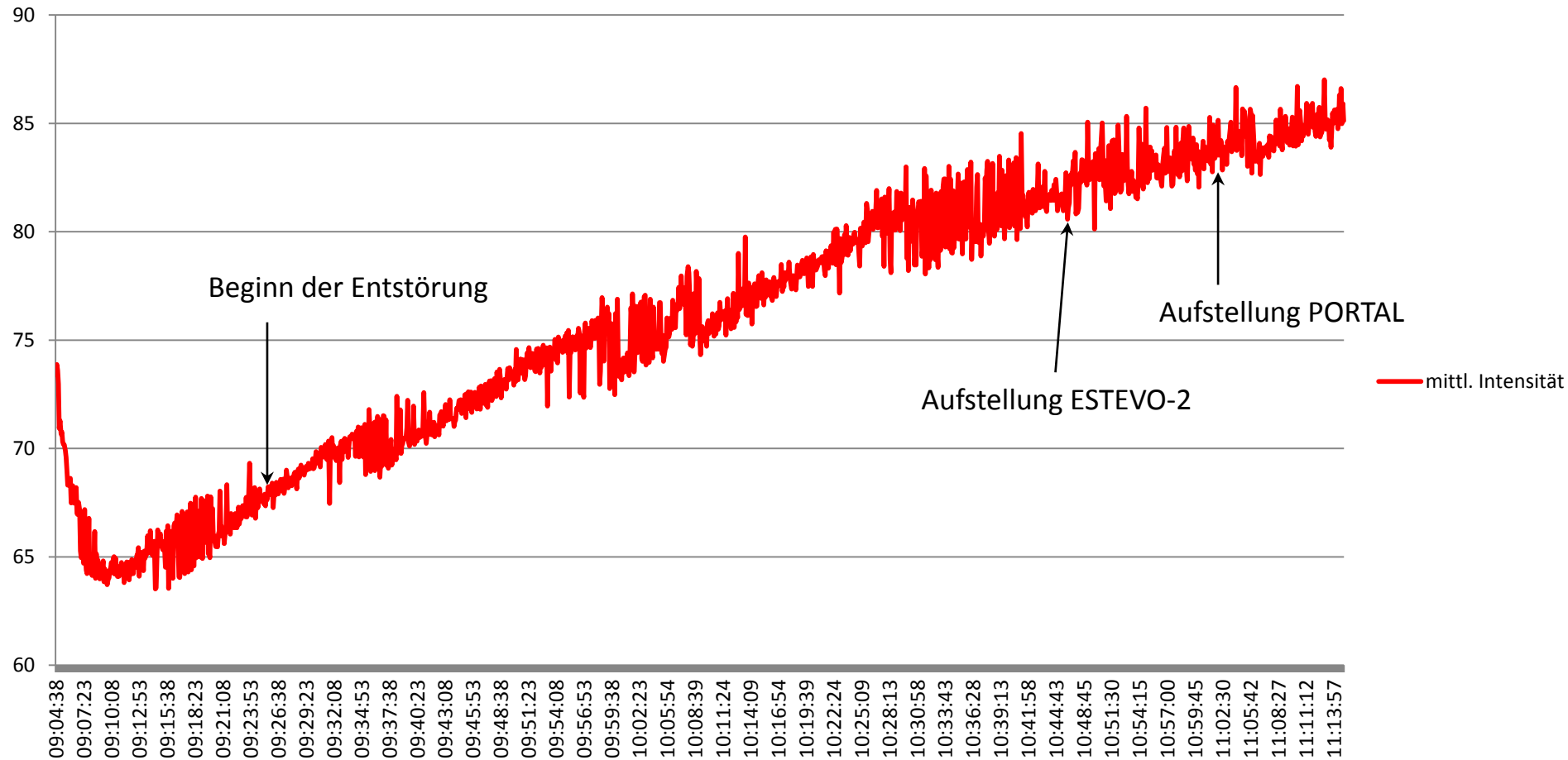
# Energiefeld Fläche



- Energiefeldfläche ist mit dem Parameter „Feldstärke“ verbunden
- Variationen im Parameterwert verringern sich mit der Zeit – die Raumenergie wird „ruhiger“
- Leichter Rückgang des Parameterwerts zeigt leichte Verringerung elektro-magnetischer Feldstärken im Raum

# Mittlere Intensität des Leuchtens

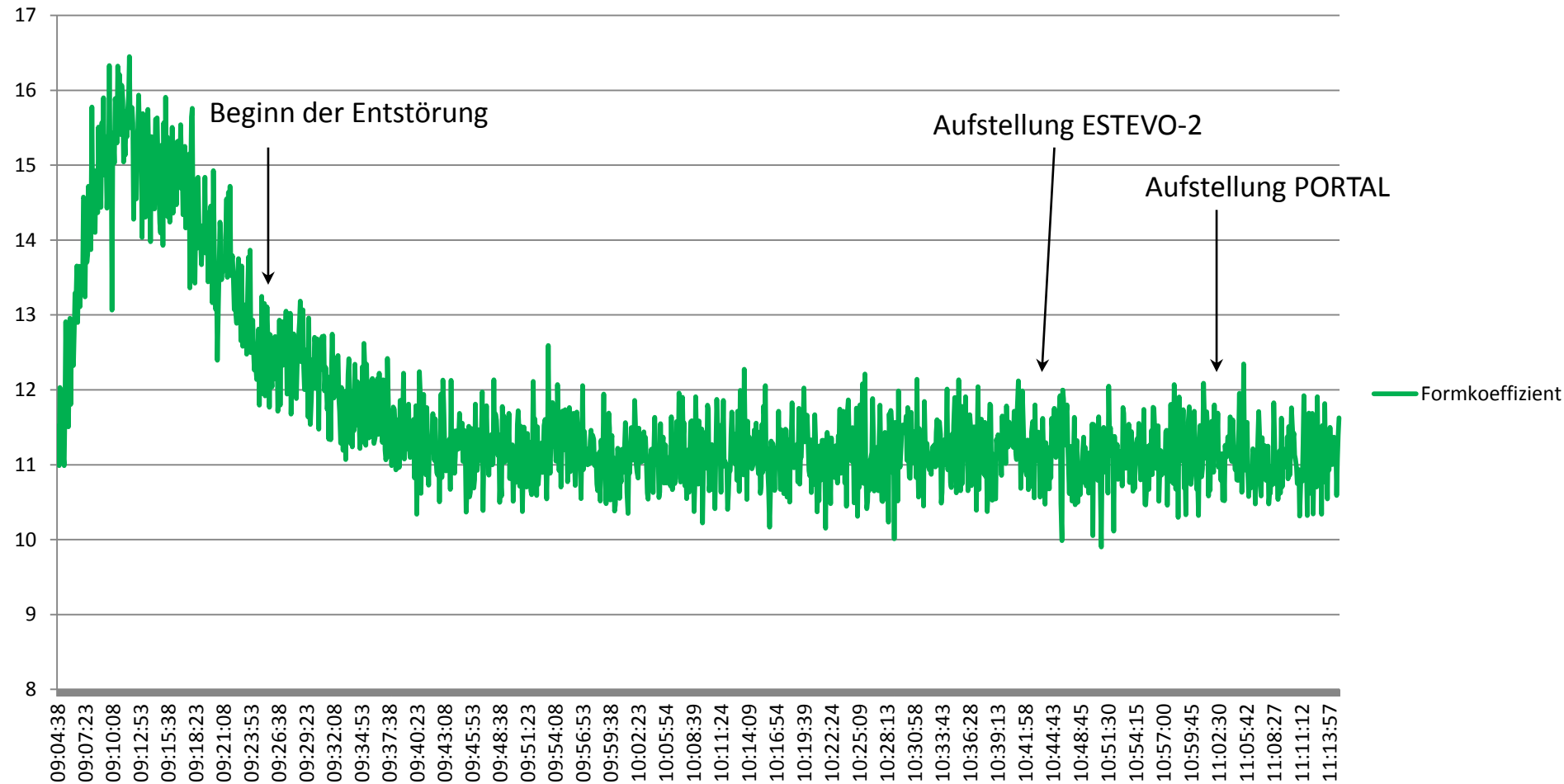
mittl. Intensität



- Intensität des Leuchtens ist verbunden mit dem Vorhandensein von freien Ladungsträgern im Raum = freie Elektronen
- Nach anfänglichem Rückgang der Intensität ist diese während der Entstörung stark angestiegen, die Veränderung beträgt mehr als 25%

# Formkoeffizient des Leuchtens

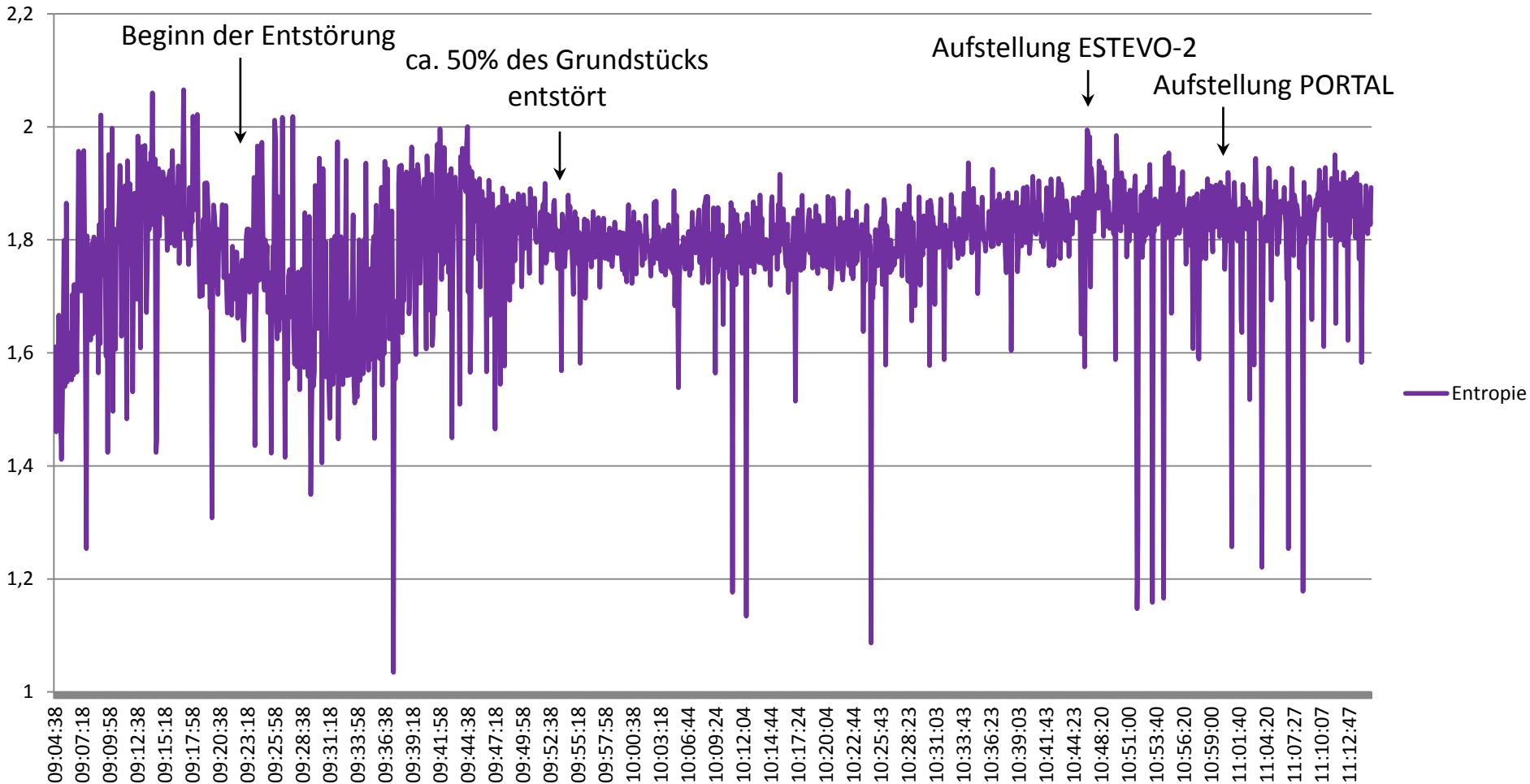
## Formkoeffizient



- Der Formkoeffizient zeigt das Niveau an Unregelmäßigkeit des äußeren Randes des Leuchtens – je höher dieser Wert, desto stärker ist das Chaos-Niveau im Raum
- Nach anfänglichem Anstieg des Chaos-Niveaus, fiel dieser Parameterwert auf ein Niveau etwas geringer als vor der Entstörung, die Variation des Parameterwerts war während der Messung seit Beginn der Entstörung unverändert

# Entropie des Leuchtens

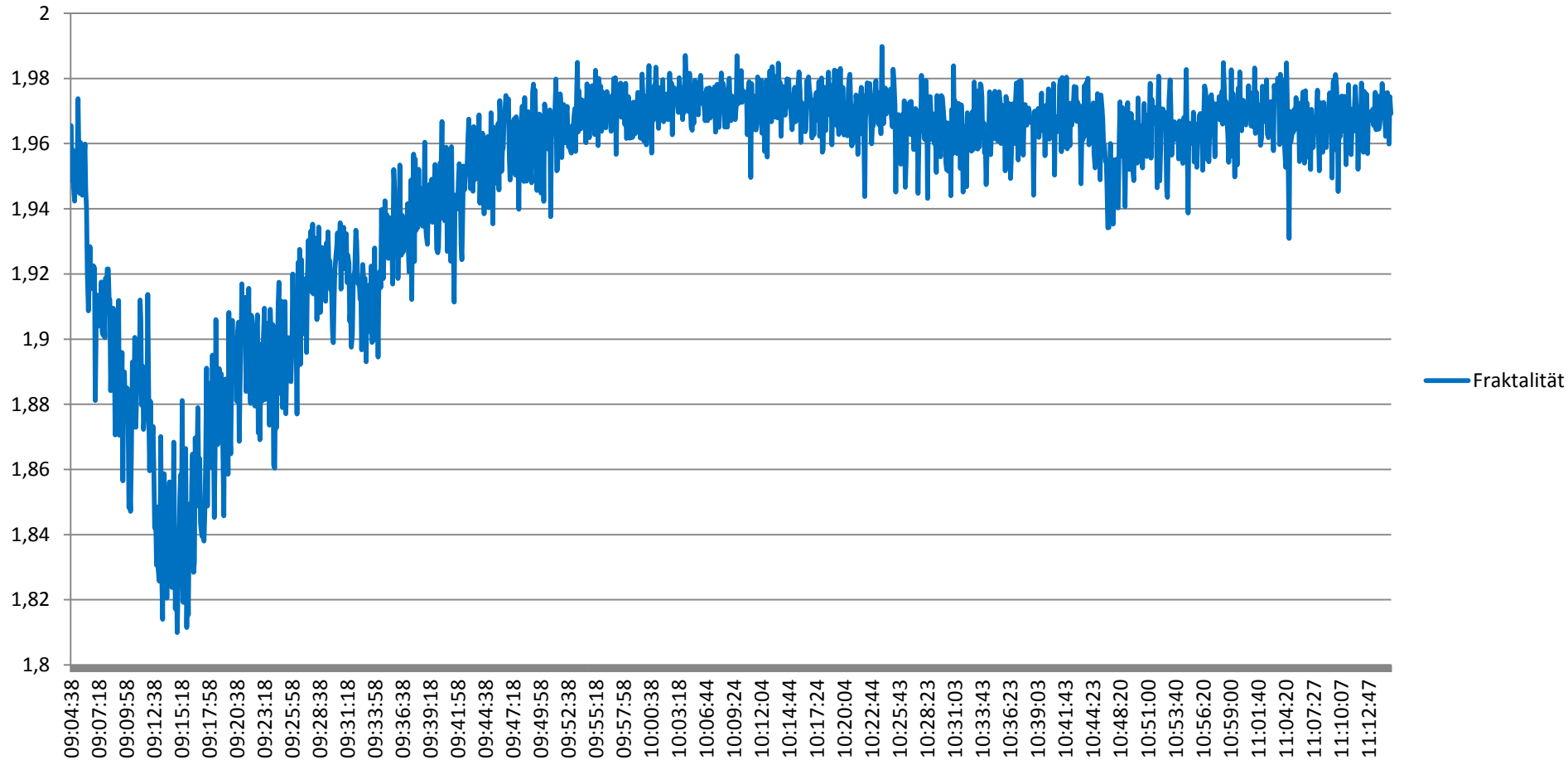
## Entropie



- Entropie-Parameter ist eine direkte Berechnung des Chaos-Niveaus in der Raumenergie
- Starke Variation des Parameterwertes zu Beginn der Entstörung zeigt energetischen Veränderungsprozess, der sehr stabil war, als ca. 50% des Grundstücks entstört waren

# Fraktalität des Leuchtens

## Fraktalität



- Fraktalität des Leuchtens beschreibt die Selbstähnlichkeit des Leuchtens und ist ein Ausdruck für die Harmonie der Raumenergie
- Anstieg der Fraktalität zeigt eine höhere Harmonie in der Raumenergie, geringe Veränderung des Parameterwerts zeigt an, dass sich das Harmonieniveau stabilisiert hat

# Schlussfolgerungen

- Die Raumenergie ist direkt mit den Emotionen der Menschen im Raum verbunden, hier findet ein gegenseitiger Einfluss statt.
- Eine Veränderung der energetischen Störverhältnisse in einem Raum führt zu einer Veränderung des Bioenergiefeldes der Menschen.
- Die anfänglichen starken Veränderungen der Parameter der Raumenergiemessung hängen mit der „Unruhe“ im Haus durch den Prozess der Messung und der Entstörung (starke Veränderung zum Familienalltag) zusammen.
- Anhand der anfänglich starken Veränderung der Parameterwerte ist ersichtlich, dass sich die Raumenergie im Laufe der Zeit sehr stark (>25%) verändert.
- Die Entstörung führte auch dazu, dass die Anzahl freier Ladungsträger stark anstieg (mittlere Intensität des Leuchtens) und die Fluktuation der meisten Parameter stark zurückging. D.h. die Raumenergie wurde „ruhiger“.
- Die Harmonie (Parameter Fraktalität) in der Raumenergie stieg nach einem anfänglichen Rückgang auf ein hohes und sehr stabiles Niveau.
- Die starke Verbesserung der Raumenergie lässt sich in den Aufnahmen der Probanden (siehe besonders Energiefeld-Darstellungen vor und nach der Entstörung) deutlich darstellen.
- Der stark positive Effekt der Hausentstörung auf die Raumenergie und auf das Bioenergiefeld der Menschen, die sich normalerweise in diesem Haus aufhalten, konnte eindeutig nachgewiesen werden.